

Das **Magazin** der Gewerkschaft **vida**.

Ausgabe 5/2019 – 1/2020

[www.vida.at](http://www.vida.at)

# vida

Das Magazin der Gewerkschaft vida.

vida

*„Wer, wenn nicht wir?  
Mutig in die Zukunft!  
Gehen wir's an!  
Weiterkämpfen!“*

Roman Hebenstreit  
am 4. vida-Gewerkschaftstag

**#gemeinsamvida**

 [gewerkschaftvida](https://www.facebook.com/gewerkschaftvida)

[www.vida.at](http://www.vida.at)

## IN DIESER AUSGABE

### MUTIG IN DIE ZUKUNFT ..... 4-9, 12-13

Das war unser Gewerkschaftstag. Mach dir ein Bild davon.

### WEICHEN GESTELLT ... 10-11

Neues Team, starkes Programm

### VON OST NACH WEST ..... 16-17

vida in ganz Österreich für dich da

### MIT VIDA AM BALL ..... 22

Tickets für Wiener „Veilchen“

### GEWINNSPIELE ..... 22, 23

### IMPRESSUM ..... 23

## CARTOON



Illustration: Reinhard Trinkl



Bild: ÖGB-Verlag, wehrblickfilm



Bild: Brad Pict - AdobeStock.com



## UMGEZOGEN

Die vida-Landesorganisationen sind erste Anlaufstelle für dich. Sie informieren, beraten und unterstützen in allen gewerkschaftlichen Belangen. Für das vida-Team in Wien beginnt das neue Jahr an einem neuen Standort. **vida Wien ist in die Triester Straße 40/3/1 in 1100 Wien gezogen. Zurückgezogen ist vida Oberösterreich in die Volksgartenstraße 34 in 4020 Linz.**

Alle Landesorganisationen der vida auf einen Blick findest du auf [vida.at/landesorganisationen](http://vida.at/landesorganisationen)

## GEFÄLLT MIR

Das sind die vida-Facebook-Klick-Hits:  
**106.000: Laudamotion „aufgeflogen“!** Gegen sittenwidrige Arbeitsverträge!  
**104.000: Soziale Arbeit ist mehr wert!** Gemeinsam für einen guten KV.  
**79.000: Gams aus Schneemassen gerettet!** ÖBB-Beschäftigte im Einsatz.  
**61.000: Kein Rauch im Wirtshaus!** Gesunde Arbeitsbedingungen erreicht.  
**26.000: Weltweit 1. KV geliefert!** Meilenstein für FahrradbotInnen „eingefahren“.

Danke fürs Liken und Teilen!

[f gewerkschaftvida](https://www.facebook.com/gewerkschaftvida)

## GLEICH NOTIERT

Damit du deine Termine für das neue Jahr planen kannst, schenkt dir vida einen Taschenkalender. Dieser liegt der aktuellen Ausgabe deines vida-Magazins bei. Die PensionistInnen aus dem Fachbereich Eisenbahn erhalten zusätzlich das Heft mit nützlichen Serviceadressen. Alle aktiven ArbeitnehmerInnen aus diesem Fachbereich erhalten das Zusatzheft und ihren Turnuskalender von ihrem Betriebsrat. Sollte bei deiner Ausgabe der vida-Kalender fehlen, kontaktiere uns: [presse@vida.at](mailto:presse@vida.at)



Bild: www.stefanjohn.com

## INTERVIEW

**„Wir sind die Gegenmacht zu all jenen, die die Interessen der arbeitenden Menschen mit Füßen treten. Wir sind es, die mutig in die Zukunft gehen.“**

vida-Vorsitzender Roman Hebenstreit im Gespräch.

Rechte und setzen uns für eine gerechte Arbeitswelt ein. Wir scheuen keinen Konflikt und leisten Widerstand, wenn es sein muss. Wir wollen, dass alle ein gutes Leben haben, dass niemand auf sich alleine gestellt ist, egal ob es die Ausbildung, die Arbeit, die Gesundheit oder die Pensionen betrifft.

**vida Magazin: Was erwartet die vida von einer neuen Regierung?**

**Roman Hebenstreit:** Für uns ist klar, wir brauchen eine Politik, die vehement die Interessen der Allgemeinheit und des allgemeinen Wohls vertritt. Es ist höchst an der Zeit, für all jene etwas zu tun, die wirklich Hilfe brauchen. Die arbeitenden Menschen haben ein Recht auf ein gutes Leben, nicht nur die Manager und Industriebosse. Wir brauchen faire Einkommen für alle. Wir brauchen eine Arbeitszeit, die nicht dazu führt, dass man ausgenutzt oder krank wird. Wir brauchen genügend Zeit für uns und unsere Familien. Denn ein gutes Leben hängt wesentlich damit zusammen, Arbeit und Freizeit gut vereinbaren zu können. Die neue Regierung hat mit der Gewerkschaft ein starkes Gegenüber, das jede Handlung, jedes Gesetz im Sinne der arbeitenden Menschen hinterfragt.

**vida Magazin: Was hat sich die vida für 2020 vorgenommen?**

**Roman Hebenstreit:** Wir kämpfen für faire Einkommen, gute Arbeitsbedingungen und ein sozial gerechtes Österreich. Es gibt noch zu viele Ungerechtigkeiten, die reiche Menschen und Konzerne bevorzugen und das soziale Gleichgewicht gefährden. Für uns als Bewegung der Arbeit ist klar,

dass die Menschen nicht leben, um zu arbeiten, sondern arbeiten, um zu leben. Deshalb fordern wir von den Arbeitgebern in erster Linie nicht mehr Sinn ein, sondern mehr Lohn. Denn damit können sich die Menschen ein selbstbestimmtes Leben aufbauen. Wir haben erfolgreich dafür gekämpft, dass die kollektivvertraglichen Mindestlöhne auf 1.500 Euro angehoben werden. Diesen Pfad werden wir konsequent weiter beschreiten. Unser nächstes Ziel heißt 1.700 Euro Mindestlohn für alle!

**vida Magazin: Du bist seit vielen Jahren Teil der Gewerkschaftsbewegung. Was liegt dir dabei besonders am Herzen?**

**Roman Hebenstreit:** Für mich steht seit dem ersten Tag an Gerechtigkeit an oberster Stelle. Solidarität und Zusammenhalt unter den arbeitenden Menschen zu organisieren, ist für mich nach wie vor die schönste und gleichzeitig schwerste Aufgabe der Welt. Als Vorsitzender der Gewerkschaft vida werde ich mich gemeinsam mit meinem Team auch in Zukunft mit aller Kraft für eine gerechte Arbeitswelt und ein gutes Leben für alle einsetzen. An dieser Stelle möchte ich allen BetriebsrätInnen, FunktionärInnen, MitarbeiterInnen und Mitgliedern für die Treue und Unterstützung danken. Wir brauchen euch – denn gemeinsam sind wir stärker! Ich wünsche uns allen ein erfolgreiches und gutes Jahr 2020.

## DAS WAR 2019

Eine Bilanz aus Sicht der vida findest du auf [vida.at/jahresbilanz](https://www.vida.at/jahresbilanz)

**vida Magazin** „Gemeinsam vida. Mutig in die Zukunft.“ Das war das Motto unseres Gewerkschaftstags. Wenn du auf 2019 zurückblickst, was nimmst du für die Zukunft mit?

**Roman Hebenstreit:** 2019 war für uns ein bewegtes Jahr. Kein Wunder, wurden doch unter der letzten Regierung die Rechte der ArbeitnehmerInnen Schritt für Schritt abgebaut. Es gab Einschnitte bei der Mitbestimmung, die Sozialpartnerschaft wurde ignoriert, lange Arbeitszeiten wurden für weniger Lohn und Freizeit umgesetzt. In der Arbeitswelt wird von den Beschäftigten ständig mehr Flexibilität eingefordert. Lohn- und Sozialdrückerei stehen an der Tagesordnung. Damit muss endlich Schluss sein! Es gibt für mich ein klares Ziel: Wir müssen weiterwachsen, um eine starke Gegenmacht zu einer Politik zu werden, die ausschließlich in die Taschen derer wirtschaftet, die ohnehin schon genug haben. Wir werden noch mehr Menschen mobilisieren, unserer Bewegung beizutreten. Schließlich sind wir die Einzigen, die auf der Seite der ArbeitnehmerInnen stehen. Wir kämpfen Tag für Tag für ihre



# DIE ZEICHEN STEHEN AUF WEITERKÄMPFEN

Das war unser vierter Gewerkschaftstag.



schaft arbeitende Menschen, um Kraft und Gewicht zu bekommen.“ Mit diesen Worten eröffnete vida-Vorsitzender Roman Hebenstreit den 4. vida-Gewerkschaftstag. Für magische Momente sorgte Künstlerin Irina Titova. Sie zauberte vor den Augen von über 400 Delegierten und 300 Gästen aus Politik und Wirtschaft Bilder aus Sand auf die große Bühnenleinwand. In wenigen Sekunden entstanden bewegende Geschichten, die alle zum Motto des Gewerkschaftstags führten: „Gemeinsam vida. Mutig in die Zukunft“.

## FÜR EIN GUTES LEBEN FÜR ALLE

Gemeinsam haben wir 1.500 Euro Mindestlohn erreicht und uns auf den Weg gemacht, den nächsten Gipfel zu erstürmen: 1.700 Euro Mindestlohn. Denn von Arbeit muss man gut leben können. Das gilt für alle Menschen in unserem Land und nicht nur für jene, die es sich richten können. Wie heißt es so treffend: „Es ist immer genug da für die Bedürfnisse aller, aber nie genug für die Gier des Einzelnen!“ Die Gier so mancher in unserem Land zu bekämpfen und für eine gerechte Verteilung zu kämpfen bleibt unser wichtigster Auftrag. Ein starkes Zeichen haben wir mit über 100.000 Menschen auf dem

Heldenplatz in Wien gesetzt. Gemeinsam demonstrierten wir gegen den 12-Stunden-Tag und die 60-Stunden-Woche. Danach ging es heiß her bei den Kollektivvertragsverhandlungen. Mehr als einmal gelang es uns, unsere Verhandlungspartner zurück an den Verhandlungstisch zu bringen und herzeigbare Abschlüsse zu erreichen. Wir haben gemeinsam den Mut aufgebracht, neue Wege zu gehen. Wir haben den weltweit ersten Kollektivvertrag für FahrradbotInnen und EssenszustellerInnen erreicht. Wir haben mit vidaflex eine Schwestergewerkschaft ins Leben gerufen, die sich um die Interessen von Ein-Personen-Unternehmen kümmert.

## RESPEKT UND GERECHTIGKEIT

Der Kampf der Gewerkschaften um Respekt, um gerechte Verteilung, um das gute Leben für möglichst alle Menschen in unserem Land spielt sich auf vielen Ebenen, in vielen Arenen gleichzeitig ab, betont Roman Hebenstreit bei der Eröffnung. Eine ganz bedeutende Arena ist die Politik. Dort werden die Gesetze gemacht – Gesetze für oder gegen die Interessen der arbeitenden Menschen. „Seit wir auf die harte Tour lernen mussten, dass die Sozialpartnerschaft auf sandigem Grund steht, sehen wir das noch deut-

Von 5. bis 7. November trafen sich Hunderte vida-Delegierte beim 4. vida-Gewerkschaftstag im Austria Center in Wien. Gemeinsam berieten, diskutierten und wählten sie die Zukunft unserer Gewerkschaft. Mit dem Grundsatzprogramm legten sie die Ziele für die nächsten fünf Jahre fest, Roman Hebenstreit wurde zum Vorsitzenden gewählt.

## NEUE WEGE GEHEN

„So wie sich ein Sandkorn an ein anderes reiht, um Gewicht zu bekommen, so solidarisieren wir als Gewerk-



**„Es ist ein wertvolles Gut, dass wir in Österreich Gewerkschaften haben.“**

Michael Ludwig, Bürgermeister der Stadt Wien

licher“, spielte Hebenstreit auf die Politik der letzten türkis-blauen Bundesregierung an, die Verschlechterungen bei der Arbeitszeit oder die Enteignung der ArbeitnehmerInnen in der Sozialversicherung brachte.

#### WICHTIGE SÄULE

„So wie man Sand braucht, um Häuser zu bauen, braucht man Gewerkschaften wie die vida, um die Zukunft der Gesellschaft zu errichten.“ Diese Grußworte richtete der Wiener Bürgermeister Michael Ludwig bei seiner Eröffnungsrede an die Delegierten. Für Ludwig war es ein großartiger Schritt, dass sich drei große Gewerkschaften zur Gewerkschaft vida zusammengeschlossen haben. „Trotz aller Hindernisse hat man sich gestärkt. Vor allem, wenn es darum ging, die Interessen der Menschen zu vertreten“, betont Ludwig.

#### GEMEINSAMER EINSATZ

Ebenfalls bei unserem Gewerkschaftstag begrüßen durften wir AK-Präsidentin Renate Anderl und ÖGB-Präsidenten Wolfgang Katzian. In ihren Reden waren sich beide einig: „Wir leben nicht, um zu arbeiten, sondern wir arbeiten, um zu leben.“ Für ein gutes Leben liegt Renate Anderl vor allem Arbeitszeitverkürzung am Herzen. Eine wichtige Botschaft an alle Delegierten hatte auch ÖGB-Präsident Wolfgang Katzian: „Wenn es um Verbesserungen für ArbeitnehmerInnen geht, verstecken wir uns nicht. Wir gestalten große gesellschaftliche Transformationsprozesse mit. Sozialpartnerschaft muss daher auf Augenhöhe passieren.“

#### SOLIDARISCHE GRÜSSE

Am 6. November war der internationale Gewerkschafter Frank Moreels unser Gast. Der Präsident der Europäischen Transportarbeiter-Föderation ETF übermittelte die Solidaritätsbotschaft von 5 Millionen Transport-

arbeiterInnen aus 42 Ländern und von 230 Mitgliedsgewerkschaften. Moreels erinnerte daran, dass während der europaweiten „Fair Transport 2.0“-Kampagne der ETF rund 100 Aktionen in ganz Europa organisiert wurden, um die politischen Vertreter über die teils prekären Arbeits-



**„Wir haben Großes vor uns. Wir lassen uns nicht gefallen, wenn manche sagen, dass sich alles im Sand verlaufen wird.“**

Wolfgang Katzian, Präsident des ÖGB

alle Bilder: Lisa Lux



**„Wir müssen geschlossen für etwas kämpfen. Das ist das, was uns Arbeiterkammern und Gewerkschaften ausmacht.“**

Renate Anderl, Präsidentin der Arbeiterkammer

bedingungen in Transportbranchen wachzurütteln. Dabei hat auch die vida eine wichtige Rolle gespielt.

#### MITBESTIMMEN JETZT!

Die Veränderungen in der politischen Landschaft Österreichs haben gezeigt, dass die Gewerkschaften vor großen Herausforderungen stehen und nichts mehr als selbstverständlich hingenommen werden kann. Wir haben vor dem Gewerkschaftstag Menschen auf der Straße gefragt, ob wir die Zukunft in unserem Land mitbestimmen können. Und wenn ja, wie? „Als normaler Bürger habe ich keinen Einfluss auf die Politik.“ „Wenn du allei-



Bild: Lisa Lux

**„Wir sind so viel stärker, wenn wir all unsere Kräfte bündeln und gemeinsam daran arbeiten, die Arbeitsbedingungen in ganz Europa zu verbessern!“**

Frank Moreels, Präsident der ETF

ne bist, kannst du nicht viel machen. Aber viele zusammen können schon etwas beeinflussen.“, „Es ist egal, ob in der Politik oder im Privatleben, man kann überall mitreden. Dafür braucht es nur ein bisschen Mut!“

### JETZT MITBESTIMMEN

Gemeinsam kann man etwas bewegen, aber es braucht auch Mut. Darüber waren sich auch die Teilnehmer

Innen bei unserer Podiumsdiskussion zur „Zukunft der Mitbestimmung“ im Austria Center einig. Wir haben gemeinsam mit der ÖGB-Vizepräsidentin und ÖGB-Frauvorsitzenden Korinna Schumann, ÖGJ-Vorsitzenden Susanne Hofer, Attac-Mitbegründerin Alexandra Strickner, Politikexperten und Autor Tobias Hinterseer sowie vida-Vorsitzendem Roman Hebenstreit die Rolle der So-

zialpartnerschaft beleuchtet und einen Blick durch die Zukunftsbrille gemacht.

### AM PULS DER ZEIT

Nach der Diskussion ging es Schlag auf Schlag weiter. Mit Trommelwirbel verwandelten wir unter der Anleitung des Drum Cafe Ensembles den Saal E zur großen Showbühne. „Ein Rhythmus, mit dem man mit

**„Wir müssen die Menschen stärken, sich zu engagieren und mitzubestimmen.“**

Roman Hebenstreit, Vorsitzender der vida



Bild: Markus Zahradnik/ÖGB-Verlag

### HÄTTEST DU DAS GEWUSST?

- ☑ **67.000 Kilometer** legten alle Delegierten zurück, um beim Gewerkschaftstag dabei zu sein. Das ist dreimal die Chinesische Mauer entlang.
- ☑ **1.000 Drumsticks** „flogen“ im Austria Center. Unsere Delegierten trommelten den „vida-Beat“. Dann ging es mit voller Power ans neue Grundsatzprogramm.
- ☑ **825 Minuten** wurde referiert und diskutiert – über die Zukunft einer starken Gewerkschaft.
- ☑ **60 Liter** Sandgranulat fasst das große vida-V. Sandkorn für Sandkorn wurde es von den Delegierten befüllt.
- ☑ **20 Köpfe** hat das „vida-GWT2019“-Team, das von A bis Z alles managte.





„Wer, wenn nicht wir?  
Mutig in die Zukunft!  
Gehen wir's an! Weiterkämpfen!“

vida-Vorsitzender Roman Hebenstreit  
mit dem neuen vida-Präsidium

alle Bilder: Lisa Lux

muss“, „Gänsehaut pur“, „Einfach ein gutes Feeling“, so beschreiben Delegierte das gemeinsame Erlebnis. Danach ging es mit voller Energie auf zum neuen vida-Grundsatzprogramm. Auf der Bühne diskutierten BetriebsrätInnen und ExpertInnen über die zukünftige Ausrichtung unserer vida. Auch zahlreiche Delegierte aus dem Publikum meldeten sich zu Wort. **Mehr über das neue vida-Grundsatzprogramm erfährst du auf Seite 11 im vida-Magazin.**

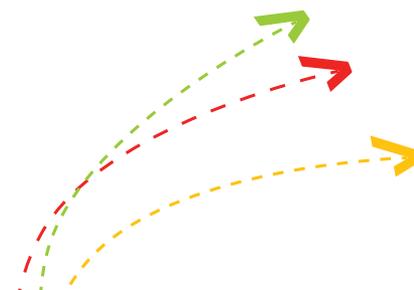
### NEUES PRÄSIDIUM

Der 7. November war schließlich Wahltag. Roman Hebenstreit wurde mit 85,64 Prozent der Delegiertenstimmen zum vida-Vorsitzenden gewählt. Gewählt wurden auch die StellvertreterInnen Elisabeth Vondrasek, Berend Tusch, Christian Gruber und Gerald Mjka sowie die weiteren Mitglieder des neuen vida-

Präsidiums Gerhard Täuchner, Yvonne Rychly und Helmut Woisetschläger.

### WEITER WACHSEN

Eines ist klar: Die Interessen der arbeitenden Menschen haben in der vida auch in Zukunft absoluten Vorrang. „Ich bin mehr denn je davon überzeugt, die vida ist die mutigste Gewerkschaft in Österreich. Damit wir eine starke Kraft gegen eine zunehmend arbeitnehmerInnenfeindliche Politik werden, müssen wir aber weiter wachsen“, betont vida-Vorsitzender Roman Hebenstreit. Er dankt allen, die Teil der Bewegung vida sind und mutig in die Zukunft gehen.



### WEBTIPP

Schau dir die Highlights des 4. vida-Gewerkschaftstags an:  
[gewerkschaftstag.vida.at](http://gewerkschaftstag.vida.at)

### WIR SIND VIDA

### WIR LEBEN GEWERKSCHAFT

vida wurde 2006 als Zusammenschluss aus den Gewerkschaften der EisenbahnerInnen (GdE), Handel, Transport, Verkehr (HTV) und Hotel, Gastgewerbe, Persönlicher Dienst (HGPD) gegründet. Österreichs größte Verkehrs- und Dienstleistungsgewerkschaft vertritt die Interessen von ArbeitnehmerInnen aus über 100 Nationen und von mehr als 75 Berufsgruppen. Gemeinsam mit den BetriebsrätInnen und JugendvertrauensrätInnen sorgen wir für höhere Löhne und gute Arbeitsbedingungen. Erfahre mehr auf [vida.at](http://vida.at)

# STARKES TEAM

Unsere acht Fachbereiche gut aufgestellt für die Zukunft.



**Berend Tusch**  
Vorsitzender Fachbereich Tourismus

Klick dich rein [vida.at/tourismus](https://www.vida.at/tourismus)



**Christine Heitzinger**  
Vorsitzende Fachbereich Dienstleistungen

Klick dich rein [vida.at/dienstleistungen](https://www.vida.at/dienstleistungen)



**Anton Kos**  
Vorsitzender Fachbereich Straße

Klick dich rein [vida.at/strasse](https://www.vida.at/strasse)



**Günter Blumthaler**  
Vorsitzender Fachbereich Eisenbahn

Klick dich rein [vida.at/eisenbahn](https://www.vida.at/eisenbahn)



**Monika Rosensteiner**  
Vorsitzende Fachbereich Gebäudemanagement

Klick dich rein [vida.at/gebaeudemanagement](https://www.vida.at/gebaeudemanagement)



**Gerald Mjka**  
Vorsitzender Fachbereich Gesundheit

Klick dich rein [vida.at/gesundheits](https://www.vida.at/gesundheits)



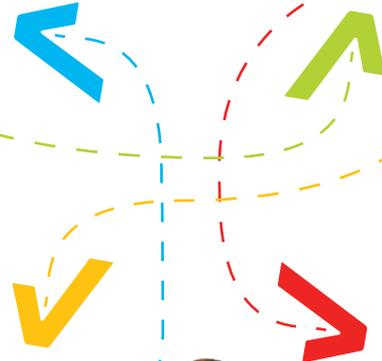
**Sylvia Gassner**  
Vorsitzende Fachbereich Soziale Dienste

Klick dich rein [vida.at/sozialendienste](https://www.vida.at/sozialendienste)



**Daniel Liebhart**  
Vorsitzender Fachbereich Luft- und Schiffverkehr

Klick dich rein [vida.at/luftschiff](https://www.vida.at/luftschiff)



# GEMEINSAM KÄMPFEN

Für die Interessen der Beschäftigten und ein gutes Leben für alle.

**Wenn man gemeinsam an einem Strang zieht, erreicht man mehr. In den vergangenen Monaten hat vida einiges in Bewegung gebracht. Hier ein paar Beispiele, die zeigen, was eine starke Gewerkschaft erreichen kann:** Mit Jänner 2020 gibt es Rechtsanspruch auf Pflegekarenz und Pflegeteilzeit. vida hat das bereits vor dem Gesetz in vielen Kollektivverträgen verankert. Seit 1. August 2019 ist die volle Anrechnung der Karenzzeiten per Gesetz in Kraft. Wir haben diese Regelung in vielen Kollektivverträgen schon viel länger gehabt. Seit 1. September 2019 haben Väter das Recht, vier Wochen bei ihrem Baby zu sein. Für frischgebackene Papas in vielen vida-Branchen haben wir den Papamonat schon lange davor erreicht. Es gibt viele Jobs, die auch am Abend und an Samstagen gemacht werden müssen. vida hat erreicht, dass Arbeit in vielen Branchen zu familienfeindlichen Zeiten deutlich besser bezahlt wird. Mehr Urlaub und damit mehr Zeit für Erholung, Familie und Freunde. Wir haben für viele

Beschäftigte aus vida-Branchen eine 6. Urlaubswoche erreicht.

## WERDE MIT UNS AKTIV

Mit unseren Kampagnen machen wir immer wieder auf uns aufmerksam und erreichen oft das gemeinsam gesetzte Ziel. Dafür machen wir uns auch in Zukunft stark.

**Mehr von uns. Besser für alle.** Unter diesem Motto kämpfen wir für mehr Personal in den Krankenhäusern Österreichs. Auch du kannst uns unterstützen und gemeinsam mit uns etwas bewegen: [vida.at/mehrvonuns](http://vida.at/mehrvonuns)

**35 Stunden sind genug.** Arbeit im Sozialbereich ist emotionale Schwerstarbeit. Daher muss sie entsprechend entlohnt werden. Wir fordern 35 Stunden als wöchentliche Normalarbeitszeit. Das erhöht den Stundenlohn und damit die Bezahlung, besonders bei Teilzeit: [www.35stunden.at](http://www.35stunden.at)

**Unsere Bahn muss rot-weiß-rot bleiben!** Österreich ist Bahnland Num-



Foto: magdial3na

mer 1, weil die öffentliche Hand unsere Infrastruktur und Mobilität sichert. Wettbewerb auf der Schiene wirkt sich dagegen verheerend für alle aus: PendlerInnen, ArbeitnehmerInnen in der Eisenbahnbranche und auf das Klima. Die Direktvergabe der Verkehrsbestellungen in Österreich muss erhalten bleiben. Dafür kämpfen wir: [www.unserebahn.at](http://www.unserebahn.at)

## MUTIGE WEGE

Neues Grundsatzprogramm beschlossen.

**M**it dem neuen vida-Grundsatzprogramm gehen wir mutig und solidarisch neue Wege, um gemeinsam neue Antworten auf neue Fragen der

Arbeitswelt zu finden. Es wurde von den Delegierten am Gewerkschaftstag beschlossen und begleitet uns die nächsten fünf Jahre.

### WIR FORDERN

- ☑ 1.700 Euro Mindestlohn und 850 Euro Mindestlehrlingsentschädigung
- ☑ 6. Urlaubswoche, 32-Stunden-Woche, 4-Tage-Woche
- ☑ Millionärssteuer zur Finanzierung von Gesundheit & Pflege
- ☑ Ökologisierung der Besteuerung von Verkehrsleistungen
- ☑ Qualitäts- und Sozialkriterien bei öffentlichen Vergaben
- ☑ Verankerung der Alterssicherung in der Verfassung
- ☑ und vieles mehr

Hol dir das neue vida-Grundsatzprogramm auf [gewerkschaftstag.vida.at](http://gewerkschaftstag.vida.at)

### NEUE STIMME



**vidaHören holt Generalsekretärin vors Mikro.**



Wir begrüßen in unserer vida-Familie Anna Daimler. In der vida ist Anna keine Unbekannte. Ist sie doch seit über zehn Jahren an unterschiedlichsten Stellschrauben in unserer Bewegung aktiv. Mit Jahreswechsel hat Anna als vida-Generalsekretärin eine neue Position übernommen. In unserem Podcast verrät sie uns mehr darüber.

Gleich Reinhören: [vida.at/podcast](http://vida.at/podcast)

# UNSERE BLITZLICHTER

Gemeinsam vida. Mutig in die Zukunft.

Über 400 Delegierte, rund 300 Ehrengäste und zig helfende Hände. Das Gemeinsame, das Mutige und die Zukunft standen beim 4. vida-Gewerkschaftstag im Mittelpunkt. Es wurde berichtet, diskutiert und beschlossen – für eine gemeinsame Zukunft einer mutigen Gewerkschaftsbewegung. Hier im vida-Magazin lassen wir ein paar Bilder sprechen. **Noch mehr Bilder und Videos findest du auf [gewerkschaftstag.vida.at](http://gewerkschaftstag.vida.at)**



Jetzt einschalten! Die erste „vida im Bild“ wurde am Gewerkschaftstag ausgestrahlt.



Da schau her. Die Kongresszeitung ist da.



Willkommen im Austria Center – der Geburtsstätte unserer vida. Auch der 4. Gewerkschaftstag fand hier statt.



Starke Kooperationspartner machen viel möglich – vidaflex steht EPUs zur Seite.



Steter Sand füllt das vida-V. Wir alle sind Teil einer bunten und vielfältigen Gewerkschaft.



Bitte lächeln! Gemeinsam vida, mutig in die Zukunft.



Spontane Solidaritätsaktion für über 700 AUA-Beschäftigte, die wegen eines gnadenlosen Sparpakets ihre Jobs verlieren.



Ein unvergesslicher vida-Moment. Wir haben ihn vor Ort eingefangen.



Große Auszeichnung für vida-Gründungsvater. Willibald Steinkellner (Bildmitte) erhielt die Johann-Böhm-Plakette des ÖGB.



vida goes international. Eine große Gewerkschaftsdelegation besuchte uns in Wien.



Über 100 Seiten geballte vida-Power. Unsere Highlights der letzten fünf Jahre im Berichtsmagazin.



Wir sind die Zukunft! Eine starke vida Jugend steht in den Startlöchern.



Viele fleißige vida-MitarbeiterInnen sorgten für einen reibungslosen Ablauf.



## SPARDADIREKT – SERVICE VOR ORT

### DA BIN ICH GUT BERATEN.

Jeder Mensch ist anders. Darum stimmen wir unsere Beratung immer auf die individuellen Bedürfnisse unserer KundInnen ab und beraten in einer Sprache, die die Menschen verstehen.

### Mit SPARDAdirekt an der Dienststelle oder Zuhause!

#### Wichtig zu wissen:

- SPARDAdirekt-Ankündigung erfolgt derzeit an diversen ÖBB-Dienststellen und wird weiter ausgebaut
- Betriebsräte empfehlen Kunden an SPARDAdirekt Mitarbeiter weiter
- Terminvereinbarung über Betriebsrat oder persönlich mit SPARDAdirekt Mitarbeiter unter Mobilnummer oder via Mail möglich
- **Kontaktdaten Markus Orgel-Apfelknab:** Handy-Nr. 0664 281 43 72 oder markus.orgel@sparda.at

#### Was sollte beim Beratungsgespräch vor Ort vorhanden sein?

- Legitimationsnachweis (Reisepass oder Personalausweis)
- Internetbanking-Zugangsdaten der bestehenden Bankverbindung
- Die für das Gespräch nötige Zeit
- **Am Arbeitsplatz:** freier Raum/diskrete Zone (speziell bei Großraumbüros) sollte zur Verfügung stehen
- **Zu Hause:** ruhiger Bereich für das Beratungsgespräch

## WOHNBAUFINANZIERUNG

## OHNE BEARBEITUNGSGEBÜHR!

**DA IST MEIN VORTEIL**  
als **vida-Mitglied** bei der **SPARDA-BANK**.

Bei Vorlage dieses Gutscheins und Abschluss einer SPARDA WOHNBAUFINANZIERUNG zahle ich als Mitglied der Gewerkschaft vida keine Bearbeitungsgebühr!

**Da banke ich günstig!**



**GUTSCHEIN**

\*] Dieser Gutschein gilt für Mitglieder der Gewerkschaft vida bei Abschluss einer Wohnbaufinanzierung bei der SPARDA-BANK – eine Marke der VOLKSBANK WIEN AG bis 31.12.2020. Pro Person ist nur ein Gutschein gültig. Gilt für bereits bestehende Kunden und Neukunden. Nicht in bar ablösbar. Stand: November 2019



Bild: Kurhan – Fotofila.com

## DAS VIDA KV-BAROMETER

### Bewachung

☑ Mit 1. Jänner 2020 gibt es ein Lohnplus von durchschnittlich 2,5 Prozent, in der untersten Lohngruppe gibt es 2,6 Prozent mehr. Der Mindestlohn liegt bei 1.631,21 Euro. Bei einem Wechsel des Arbeitgebers oder bei Wiedereinstieg innerhalb von 24 Monaten wird das volle Urlaubs- und Weihnachtsgeld weiterbezahlt.

### Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung sowie Hausbetreuung

☑ Mit 1. Jänner 2020 steigen die Löhne um 2,75 Prozent. Der Mindestlohn liegt bei 1.598,11 Euro. Die Lehrlingsentschädigungen steigen ebenfalls um durchschnittlich 2,75 Prozent. Urlaubs- und Weihnachtsgeld werden quartalsweise ausgezahlt, Zuschläge für Mehrarbeit, Überstunden, Nacht-, Sonn- und Feiertagsdienste transparenter geregelt.

### HausbesorgerInnen und HausbetreuerInnen

☑ Die Mindestlohntarife für HausbesorgerInnen und AnlagenbetreuerInnen steigen mit 1. Jänner 2020 um bis zu 2,7 Prozent. Die Mindestlohntarife für HausbetreuerInnen Österreichs wurden mit 2,45 Prozent Erhöhung abgeschlossen.

### FahrradbotInnen und EssenzustellerInnen

☑ Mit 1. Jänner 2020 haben unselbstständige ZustellerInnen Anspruch auf einen Basislohn von 1.506 Euro bei einer 40-Stunden-Woche mit der Option auf eine 4-Tage-Woche. Mit dem neuen KV besteht erstmals ein Rechtsanspruch auf Urlaubs- und Weihnachtsgeld. Darüber hinaus stehen Kostenersätze bei der Verwendung von Privat-Fahrrädern und Privat-Handys zu.

### Garagen, Tankstellen, Serviceunternehmen

☑ Mit 1. Jänner 2020 steigen die Löhne und Gehälter der ArbeitnehmerInnen in der Verwendungsgruppe 1–3 um 2,3 Prozent und der Verwendungsgruppe 4–6 um 2,2 Prozent. Außerdem bekommen sie für den ersten Schultag eines leiblichen oder adoptierten Kindes diesen Tag bezahlt frei.

### Güterbeförderung

☑ 2,5 Prozent mehr Lohn gibt es mit 1. Jänner 2020 für Lkw-FahrerInnen. Ebenfalls um 2,5 Prozent erhöht werden sämtliche Zulagen sowie die Lehrlingsentschädigungen. Zusätzlich gibt es einen bezahlten freien Tag für den ersten Schultag eines Kindes.

### Handel

☑ Für die HandelsarbeiterInnen gibt es mit 1. Jänner 2020 ein Lohnplus von 2,2 bis 2,5 Prozent. Die Zulagen steigen um 2,8 Prozent. Eine neue fünfstufige Lohnordnung tritt schrittweise mit 1. Jänner 2020 und ab 1. Jänner 2021 zur Gänze in Kraft. Nach 10 und nach 15 Jahren Dienstjubiläum gibt es jeweils einen Freizeittag.

### Private Autobusbetriebe

☑ Plus 2,3 Prozent auf Löhne und Zulagen gibt es für die Beschäftigten mit 1. Jänner 2020. Darüber hinaus gibt es einen zweiten freien Tag bei der Geburt des Kindes, wenn die Frau oder Lebensgefährtin im selben Haushalt lebt.

### Sauna-, Bäder- und Solarienbetriebe in Wien

☑ Die Löhne und Gehälter steigen mit 1. Jänner 2020 um 2,4 Prozent. Der Mindestlohn liegt bei 1.734,65 Euro. Die Verfallsfrist wurde von drei auf sechs Monate ausgeweitet.

### Sozialwirtschaft Österreich Verhandlungsstart

☑ Die KV-Verhandlungen für die Beschäftigten im privaten Sozial- und Gesundheitsbereich starteten mit 5. Dezember. Gemeinsam mit der GPA-djp kämpfen wir für eine Arbeitszeitverkürzung auf 35 Stunden pro Woche bei vollem Lohn- und Personalausgleich.

Alle KV-Infos findest du auf [vida.at/kollektivvertrag](https://www.vida.at/kollektivvertrag)

### GEMEINSAM STARK VERHANDELN

Deine vida verhandelt über 150 Kollektivverträge. Nur weil die Gewerkschaft die Arbeitgeber an den Verhandlungstisch holt, gibt es regelmäßige Einkommenserhöhungen sowie Urlaubs- und Weihnachtsgeld! **Mit vida stark: [vida.at/mitgliedwerden](https://www.vida.at/mitgliedwerden)**

# WIR SIND FÜR DICH DA

Vom Neusiedler See bis zum Bodensee gemeinsam im vida-Einsatz.



**WIEN** Volle Solidarität mit Hebammen in Not. Gemeinsam kämpfen wir für bessere Arbeitsbedingungen.



**SLBG** Heiße Themen, kühle Eissorten: „Mehr Freizeit“, „leistbare Mieten“ oder „Klimaticket“ für dich?



**VLBG** Hackeln bis zum Umfallen? Nicht mit uns! Wir kämpfen für Arbeitszeiten mit mehr Lebensqualität!



**STMK** Solidarität zwischen den Generationen. Auch die vida-PensionistInnen unterstützen #JVRbleibt!



**BGLD** Volle Fahrt voraus mit dem Demo-Truck gegen den 12-Stunden-Tag und die 60-Stunden-Woche.



**KTN** Solidarität zahlt sich aus: Rotkreuz-Beschäftigte erhalten Nacht- und Sonntagszulagen.



**TIROL** Seite an Seite im Kampf für Erhalt von AUA-Jobs und Flugverbindung Innsbruck-Wien.



**OÖ** Gewerkschaft ist ... gemeinsam kämpfen! Für ein soziales Österreich mit fairen Löhnen.



**NÖ** Gemeinsam stark und erfolgreich im Einsatz für einen guten Rotkreuz-Kollektivvertrag.

**Schau vorbei [vida.at/landesorganisationen](https://www.vida.at/landesorganisationen)**



**STMK** „Wie soll Arbeit?“ haben wir die Beschäftigten gefragt. #gemeinsamvida bei der Aktion von AK und ÖGB!



**BGLD** Unser Herz für ein soziales Österreich. Gemeinsam gegen die Zerschlagung der Selbstverwaltung.



**KTN** Sag Ja zur Bahn in Rot-Weiß-Rot. vida hat dafür in ganz Österreich erfolgreich mobilgemacht.



**OÖ** Mehr von uns. Besser für alle. vida im Einsatz für mehr Personal in Spitälern.



**TIROL** Starke Geschlossenheit unter den Beschäftigten in der Sozialwirtschaft mit #vidaKVpower!



**NÖ** DANKE sagen und Zeit für Geschenke. Auch das gibt es mit vida.



**WIEN** Wir halten zusammen: vida hilft einer Familie, die nach einem Flammeninferno alles verloren hat.



**SLBG** #wirwerdenmehr! Hunderte Lehrlinge treten bei unseren Jugendaktionen unserer Bewegung bei.



**VLBG** Sicher mit vida. Auch Security-Beschäftigte fühlen sich mit vida auf der sicheren Seite!

# PFLEGE IN KARENZ UND TEILZEIT?

Was du darüber wissen solltest!

Zu Hause Angehörige zu pflegen, das ist eine große Herausforderung. Nicht nur menschlich, sondern auch dann, wenn sich Beruf und Pflege nicht mehr vereinbaren lassen oder es finanziell eng wird. Seit 2014 haben Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer die Möglichkeit, Pflegekarenz oder Pflegeteilzeit für einen befristeten Zeitraum mit dem Arbeitgeber zu vereinbaren. Mit 1. Jänner 2020 gibt es einen Rechtsanspruch. Du hast Fragen dazu? Das **vida-Rechtsteam** hat Antworten.

## Wer kann Pflegekarenz/-teilzeit in Anspruch nehmen und wie lange?

Pflegekarenz und Pflegeteilzeit können von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern mit privatrechtlichen Arbeitsverhältnissen in Anspruch genommen werden und zwar von 1 bis maximal 3 Monate. Bei wesentlicher Erhöhung des Pflegebedarfs ist eine einmalige Verlängerung (also maximal 6 Monate) möglich. Achtung: Wenn Pflegeteilzeit vereinbart wird, darf die wöchentliche Normalarbeitszeit zehn Stunden nicht unterschreiten.

**NEU Rechtsanspruch:** Am 25. September 2019 wurde im Nationalrat beschlossen, dass Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Betrieben mit mehr als fünf Beschäftigten für eine Zeitdauer von zwei Wochen die Pflegekarenz/-teilzeit einseitig antreten können. In dieser Zeit kann mit dem Arbeitgeber eine längere Pflegekarenz/-teilzeit vereinbart werden. Kommt es jedoch auch in diesem Zeitraum zu keiner Einigung, hat der/die Arbeitnehmer/in einen weiteren einseitigen Anspruch auf zwei Wochen Dienstfreistellung.

## Für welche Angehörigen kann Pflegekarenz/-teilzeit in Anspruch genommen werden?

Für nahe pflegebedürftige Angehörige ab der Pflegestufe 3 bzw. für demenziell erkrankte oder minderjährige nahe Angehörige ab Pflegestufe 1. Als nahe



Bild: pressmaster - AdobeStock.com

Angehörige gelten: Ehegatte oder Ehegattin und dessen oder deren leibliche Kinder, Eltern, Großeltern, Urgroßeltern, Adoptiv- oder Pflegeeltern, Kinder, (Ur)Enkelkinder, Adoptiv- oder Pflegekinder, Lebensgefährtin und dessen oder deren leibliche Kinder, eingetragene Partner oder Partnerin und dessen oder deren leibliche Kinder, Geschwister, Schwiegereltern und Schwiegerkinder. Achtung: Ein gemeinsamer Haushalt mit dem pflegebedürftigen nahen Angehörigen ist nicht notwendig.

## Welche finanzielle Unterstützung gibt es?

Während der Pflegekarenz/-teilzeit kann Pflegekarenzgeld bezogen werden. Der Grundbetrag ist einkommensabhängig und gebührt in derselben Höhe wie das Arbeitslosengeld, zumindest jedoch in Höhe der monatlichen Geringfügigkeitsgrenze. Für unterhaltsberechtignte Kinder gebühren Kinderzuschläge. Bei Pflegeteilzeit ist das Pflegekarenzgeld anteilig. Über die Gewährung, Entziehung oder Neubemessung des Pflegekarenzgeldes entscheidet das Sozialministeriumservice.

## Ist man während der Pflegekarenz versichert?

Ja, man ist automatisch kranken- und pensionsversichert.

## Kann man wegen einer Pflegekarenz/-teilzeit gekündigt werden?

Eine Kündigung, die wegen einer beabsichtigten oder tatsächlich in Anspruch genommenen Pflegekarenz bzw. Pflegeteilzeit erfolgt, kann bei Gericht angefochten werden. Zur Seite dabei steht das Rechtsreferat der Gewerkschaft **vida**.

## RECHTSTIPPS VON A BIS Z

Worauf muss ich bei Abschluss eines Arbeitsvertrags achten? Was tun, wenn ich im Urlaub krank geworden bin? Schwanger, was nun? Was tun bei Kündigung? Pension vor der Tür – worauf sollte ich achten?

Antworten zu diesen und weiteren Fragen findest du auf

[vida.at/meinearbeitswelt](https://www.vida.at/meinearbeitswelt)

## MIT VIDA ZU DEINEM RECHT

Du brauchst unsere Unterstützung?

Nimm Kontakt mit uns auf:

Gewerkschaft **vida**

Referat Recht

Telefon: (01) 534 44-79148

E-Mail: [recht@vida.at](mailto:recht@vida.at)

[vida.at/recht](https://www.vida.at/recht)

## FORTGEGANGEN ... WEITERLEBEN

Hilfe bei Tod und Trauer am Arbeitsplatz.



Bild: Ljudmila Dutko – AdobeStock.com

Eine Kollegin ist tödlich verunglückt. Ein Kollege hat sich das Leben genommen. Ein Teammitglied betrauert einen Todesfall in der Familie. All diese Ereignisse schockieren, machen sprachlos, traurig und verun-

sichern. Wie gehe ich mit Tod und Trauer am Arbeitsplatz um? Was ist in diesen Fällen im Betrieb zu tun? Sich bewusst mit Tod, Verlust, Krankheit und Trauer auseinanderzusetzen ist wichtig. vida bietet einen Raum dafür. Wir haben gemeinsam mit dem Verein Rundumberatung, der Gewerkschaft GÖD und der Österreichischen Beamtenversicherung ÖBV einen Trauer-Ratgeber herausgegeben. Wir haben eine Muster-Betriebsvereinbarung erstellt, die BetriebsrätInnen dabei unterstützt, Vereinbarungen im Betrieb zu treffen. Wir bieten

Seminare an und bilden zertifizierte Trauervertrauenspersonen aus. Wir organisieren mit ExpertInnen Fachtagungen und vieles mehr. Alle Infos zu unseren Angeboten auf [www.tatortarbeitsplatz.at](http://www.tatortarbeitsplatz.at)

### TERMIN

#### Fachtagung

#### „Fortgegangen – Weiterleben“

28. Jänner 2020, 9.30–16 Uhr  
ÖGB- und Gewerkschaftshaus Wien  
Gleich anmelden:

[vida.at/trauertagung](http://vida.at/trauertagung)

### VERNETZEN

## BEHINDERT, NA UND?

Komm zur Inklusionstagung ins Gewerkschaftshaus.

Weißt du, wie viele Menschen mit Behinderung es in Österreich gibt? Es sind rund 1,4 Millionen. Sie alle streben ein selbstbestimmtes Leben an. Doch viele von ihnen stoßen am Arbeitsmarkt an Barrieren. Dabei zeigt der Arbeitsalltag, dass sie leistungsfähige und enorm engagierte ArbeitnehmerInnen sind. Behindertenvertrauenspersonen leisten einen wichtigen Bei-

trag, dass KollegInnen mit einer Behinderung gleichberechtigt und diskriminierungsfrei in den Betrieben arbeiten können. Gemeinsam mit dem ÖGB und der AK laden wir sie Jahr für Jahr gemeinsam mit interessierten BetriebsrätInnen und Menschen mit Behinderung zur Inklusionstagung ins Gewerkschaftshaus nach Wien. Wir informieren über gesetzliche Neuerungen, geben Praxis-

tipps und bieten Raum für Erfahrungsaustausch. Sei dabei. Infos auf [vida.at/menschenmitbehinderung](http://vida.at/menschenmitbehinderung)

### TERMIN

#### Inklusionstagung

#### für Behindertenvertrauenspersonen

28. April 2020, 9.30–16 Uhr  
ÖGB- und Gewerkschaftshaus Wien

Melde dich an: [veranstaltung@vida.at](mailto:veranstaltung@vida.at)

### BEWEGEN

## GEKÄMPFT WIRD HART UND MIT HERZ

Gemeinsames Sportfest für Menschen mit Behinderung.

Kameradschaft und Freude an der Bewegung! Dafür steht das Sportfest von vida, ÖBB und Deutsche Bahn. Beschäftigte aus beiden Konzernen und vida-SportlerInnen messen sich einen Tag lang bei verschiedensten Wettkämpfen. Was sie alle gemeinsam haben? Sie sind entweder durch einen Freizeit- oder Arbeitsunfall versehrt oder leben von Geburt an bzw. aufgrund einer schweren Erkrankung mit einer Be-

hinderung – und sie alle lieben Sport. **Wusstest du, dass ...?** 1971 fand das erste Sportfest der „kriegs- und unfallgeschädigten Bundesbahnbediensteten“ statt. Es ist seit damals gewachsen und heute eine Erfolgsgeschichte in der Gewerkschaftsbewegung und für die Behindertenvertrauenspersonen. Wir engagieren uns auch in Zukunft für ein gleichberechtigtes Miteinander, für eine (Arbeits)Welt ohne Barrieren.



### SEI DABEI

Das Sportfest findet am 4. September 2020 im Sportzentrum Nord Liefering in Salzburg statt. Beim 100-Meter-Lauf, bei Weitsprung, Kugelstoßen, Zielspeerwurf, Leichtathletik, Badminton, Sitzball, Tischtennis und Schwimmbewerben stellen die TeilnehmerInnen ihr Können unter Beweis. Melde dich an: [www.behindertensportfest.at](http://www.behindertensportfest.at)

## WOHIN SOLL DIE REISE GEHEN?

Mach Urlaub mit deiner vida!

**N**eu es Jahr, neue Reisepläne. Du möchtest Urlaub in Österreich machen? Das ist mit deiner Gewerkschaft vida möglich! Ob **Bad Gastein, Kitzbühel, Kötschach-Mauthen, Salzburg, Wörgl** oder **Zell am See** – unsere Ferienwohnungen sind zentral gelegen, topausgestattet und exklusiv für vida-Mitglieder. Such dir auf [vida.at/ferienwohnungen](http://vida.at/ferienwohnungen) eine vida-Ferienwohnung deiner Wahl aus. Nimm Kontakt mit uns auf, wir beraten dich gerne: Tel. +43 1/534 44-79232 oder schicke ein E-Mail an [ferienwohnung@vida.at](mailto:ferienwohnung@vida.at).

Wenn die Reise in die Ferne gehen soll, dann schau vorbei beim Vorteilsreiseservice der Gewerkschaften. Auf [urlaubsplus.at/vida](http://urlaubsplus.at/vida) kannst du aus einem breiten Angebot aller großen Reiseveranstalter wählen und deinen Traumurlaub zusammenstellen. Hier findest du auch Hotels und Ferienhäuser für spontane Wochenendtrips.



Bild: Andy Ilmberger – AdobeStock.com

Nach Reiserückkehr gibt es **5 Prozent des Reisepreises aufs Konto** und es gilt die Bestpreis-Garantie. Neugierig? Dann entweder online nach Angeboten suchen oder dich von Reise-

Profis der Urlaubsplus GmbH unter der Telefonnummer +43 1 205 19 27 beraten lassen.

**Deine vida wünscht dir eine gute Reise!**

### AKTIV IM VEREIN

## SPORT, SPASS UND SPIEL

Hier ist für alle vida-Mitglieder etwas dabei.

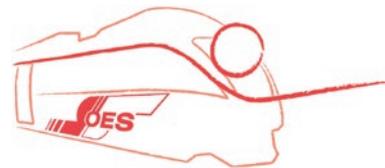


Bild: Eva Borek – AdobeStock.com

**G**emeinsam mehr bewegen – nicht nur für EisenbahnerInnen, sondern für alle vida-Mitglieder. Das ist ÖES! Mit mehr als 90 Vereinen steht der Dachverband der österreichischen Eisenbahnersportvereine, kurz ÖES, Sporthungrigen, aber auch Bewegungsmuffeln in ganz Österreich mit Rat und Tat zur Seite. Egal ob jung oder älter, jede und jeder kann mitmachen. Übrigens, mit seinen mehr als 50.000 Mitgliedern ist ÖES der größte Betriebssportverein Österreichs!

### VON ASPHALTSTOCK BIS ZUMBA

Diplomierte TrainerInnen ermöglichen es, Gesundheits- und Breitensportarten nachzugehen. Gesundheitscheck inklusive. Aber auch im

Wettkampf messen sich ÖES-SportlerInnen. So finden regelmäßig Meisterschaften in Fußball, Tennis, Radfahren, Schwimmen, Schifahren bis hin zu Schach statt. Und bei ÖES wird auch für einen guten Zweck gesportelt – zum Beispiel beim Rote-Nasen-Lauf. Und natürlich darf die Erholung nicht zu kurz kommen: Wer ÖES-Mitglied ist, hat exklusiven Zugang zu preisgünstigen Ferienhäusern und -wohnungen.

### LUST AUF MEHR BEWEGUNG?

Informiere dich über das ÖES-Angebot in deiner Nähe auf [www.oes.at](http://www.oes.at) bzw. nimm Kontakt mit uns auf, schicke ein E-Mail an [oes.dachverband@vida.at](mailto:oes.dachverband@vida.at).

# WEIHNACHTSBONUS FÜR ALLE



## Sozial gerecht

v. l. n. r. BWSG-Vorstände Dr. Jürgen Dumpelnik und Dr. Mathias Moser, vida-Vorsitzender Roman Hebenstreit, BWSG-Arbeiterbetriebsrat-Vorsitzende Renate Hoffmann und BR-Mitglieder Karl Föbel und Elisabeth Prinz

Mit dem Arbeiterbetriebsrat der BWSG-Gemeinnützige allgemeine Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft hat vida erreicht, dass ab sofort auch alle ArbeiterInnen zusätzlich zum Weihnachtsgeld vom Arbeitgeber jährlich Einkaufsgutscheine über 185 Euro als Weihnachtsgeschenk erhalten. „Es war uns ein besonderes Anliegen, eine Gleichstellung von Arbeitern und Angestellten herzustellen. Ich danke dem Arbeiterbetriebsrat für seinen Einsatz und dem BWSG-Vorstand für seine Kooperationsbereitschaft. So muss vorbildliche soziale Gerechtigkeit aussehen“, sagt vida-Vorsitzender Roman Hebenstreit anlässlich der symbolischen Übergabe eines Einkaufsgutscheins von der Unternehmensleitung an den Arbeiterbetriebsrat.

# MEHR FRAUEN FÜR EUROPAS BAHNEN

Frauen brauchen die Bahn – die Bahn braucht die Frauen. Mit den Frauen für die Frauen“, bilanzierte die vida-Bundesfrauenvorsitzende Elisabeth Vondrasek positiv über die von vida und dem ÖBB-Konzern organisierte internationale Konferenz „Tackling The Challenge“. Dabei diskutierten in der ÖBB-Zentrale in Wien Arbeitgeber- und ArbeitnehmerInnenvertreterInnen aus ganz Europa über die Beschäftigungssituation von Frauen im Eisenbahnsektor. Unter den

Gästen war Giorgio Tuti, Vorsitzender der Schweizer Eisenbahngewerkschaft und Präsident des sektoralen Sozialdialogs der EU für Eisenbahnen. Die europäischen Sozialpartner haben sich zum Ziel gesetzt, ein Abkommen zur Gleichstellung von Frauen zu verhandeln und den Frauenanteil bei den Bahnen in Europa zu erhöhen.

## VOLLE KRAFT VORAUSS

„Nicht überall ist Österreich das Bahnland Nummer eins, denn bei der Frau-



enbeschäftigung ist die Bundesbahn europäisches Schlusslicht!“ Die stv. vida-Bundesfrauenvorsitzende und ÖBB-Holding-Aufsichtsrätin Olivia Janisch ortet einen massiven Aufholbedarf für Frauen bei der Bahn. Es geht nun darum, die Rahmenbedingungen für die Beschäftigten zu verbessern, etwa im Schichtdienst und im Betriebsdienst. Das hilft allen, nicht nur den Frauen. Ein positiver Trend zeichnet sich bereits ab: 2019 lag der Anteil an weiblichen Lehrlingen bei den Bundesbahnen bei 18 Prozent. Und obwohl die ÖBB noch europäisches Schlusslicht sind, konnte in den letzten Jahren sowohl auf gesetzlicher Ebene als auch in der Praxis einiges für die Frauen im Konzern weitergebracht werden. Wir bleiben dran!



## Seite an Seite

Bei der Europäischen Sozialpartnerkonferenz in der ÖBB-Zentrale waren u. a. vida-Gewerkschafterin Olivia Janisch (4. v. r.) und vida-Gewerkschafter Gerhard Tauchner (5. v. l.) zu Gast sowie vida-Frauenvorsitzende Elisabeth Vondrasek (siehe Bild oben rechts).

Bilder: Thomas Lehmann

## EIN GEWINN MIT ÖBV UND SPARDA

Zwei starke Partner für vida-Mitglieder.

Die SPARDA-BANK und die Österreichische Beamtenversicherung ÖBV arbeiten seit Langem erfolgreich zusammen. Ob bei der Eisenbahn, im Gesundheitsbereich oder in anderen vida-Branchen: Die ÖBV bietet praktische Lösungen und bedarfsgerechte Versicherungsverträge für viele Berufsgruppen an und die SPARDA-BANK ist die einzige Bank in Österreich, die sich ausschließlich auf ArbeitnehmerInnen konzentriert. Beide zeichnet neben der hohen Professionalität eine besondere Partnerschaftlichkeit und Solidarität aus, was SPARDA-BANK und ÖBV wiederum mit der Gewerkschaft vida gut verbindet.

### GEMEINSAM DA

Mit Jänner 2020 arbeiten SPARDA-BANK und ÖBV noch enger zusammen. Gemeinsam bieten sie vida-Mitgliedern Bankdienstleistungen und Versicherungslösungen an – persönlich, transparent, leicht verständlich und auf Augenhöhe. Informiere dich über das breite Angebot auf [www.sparda.at](http://www.sparda.at) und [www.oebv.com](http://www.oebv.com) und mache dir einen Beratungstermin aus.

### ZEIT FÜR URLAUB

Achtung, in dieser Ausgabe des vida-Magazins verlosen wir mit SPARDA-BANK und ÖBV unter allen vida-Mitgliedern einen Reisegutschein im Wert von 100 Euro, einlösbar über [www.connexservice.com](http://www.connexservice.com). Ob im Urlaub oder im

Arbeitsleben, damit du die Zeit gut im Auge behältst und nutzen kannst, gibt es obendrauf eine Armbanduhr. **Gleich mitmachen und das Rätsel auf Seite 23 im vida-Magazin lösen!**

SPARDA-BANK, ÖBV und vida wünschen viel Glück!



## GEWINNEN

## HIER ROLLT DER BALL

Wir verlosen Tickets für die Wiener „Veilchen“.

Die „Veilchen“, wie die Austria Wien nach ihren Vereinsfarben genannt wird, wurden am 29. Oktober 1910 als „Wiener Amateur-Sportverein“ gegründet. Mit 27 Titeln ist der FK Austria Wien österreichischer Rekordcupsieger. Zusammen mit dem Stadtrivalen Rapid spielte der 24-malige österreichische Meister immer in der obersten Spielklasse. Zusammen mit der BWS-Gruppe verlosen wir **5 x 2 Karten** für den Fußball-Kracher „FK Austria Wien gegen FC Red Bull Salzburg“. Gespielt wird am Samstag, den **22. Februar 2020**, ab 17 Uhr in der Generali-Arena, dem Stadion der „Veilchen“ in Favoriten, dem 10. Wie-

ner Gemeindebezirk. Übrigens, ÖGB-Präsident Wolfgang Katzian war von 2007 bis 2018 Präsident des FK Austria Wien. Er ist nach wie vor ein Teil der Austria-Familie und immer wieder im Stadion live dabei.

### GEWINNSPIEL

**Wir verlosen Fußball-Tickets!** Schicke ein E-Mail mit dem Betreff „vida-Fußball“ an [presse@vida.at](mailto:presse@vida.at).

Einsendeschluss ist der 31. Jänner 2020, Ziehung erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges. Die GewinnerInnen werden schriftlich informiert. Die Preise können nicht in bar abgelöst werden.



Bild: FK Austria Wien

## ZWEI STARKE PARTNER

Mitspielen und gewinnen.

Es wird Zeit für Rätseln und Reisen. Wir verlosen ein **Gewinnspiel-Package** bestehend aus einem **Reisegutschein** im Wert von 100 Euro und einer **Armbanduhr**, zur Verfügung gestellt von **ÖBV** und **SPARDA-BANK**.



### LÖSUNGSWORT

|   |   |   |   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|

|                               |                               |                        |                                      |                    |                      |                   |                                    |          |                                 |          |
|-------------------------------|-------------------------------|------------------------|--------------------------------------|--------------------|----------------------|-------------------|------------------------------------|----------|---------------------------------|----------|
| Brillenhersteller             | e. Mitteleuropäer             | Bratröstgerät          | ▼                                    | Ruhemöbel          | achtenswert, sittsam | scheues Waldtier  | Verkehrsteilnehmer                 | ▼        | österr. Filmregisseur (Michael) | ▼        |
| ▶                             | ▼                             | ▼                      |                                      |                    | ▼                    | ▼                 | Ausruf                             | ▶        |                                 | ○8       |
| Abk.: Oberösterreich          | ▶                             |                        |                                      | Wäschestück        | ▶                    |                   | ○9                                 | ▼        | Gelege von Wasser-tieren        |          |
| Gebäude z. Güteraufbewahrung  | ▶                             |                        | ○1                                   |                    |                      |                   |                                    |          | ▼                               |          |
| ▶                             | ○4                            |                        |                                      | Stift im nördl. NÖ |                      | wertvolle Holzart | ▶                                  |          |                                 |          |
| Schleife                      | unterirdische Verkehrsführung |                        | Kunst-samm-lung, -handlung           | ▶                  |                      |                   |                                    |          | ○5                              |          |
| kostspielig                   | ▶                             | ○2                     |                                      |                    |                      | steif; unbeug-sam |                                    | ungefähr |                                 | Keimgut  |
| ▶                             |                               |                        | österr. Dirigent, Regisseur (Gustav) | ▶                  | Zahlwort             | An-sprache        | ▶                                  |          |                                 |          |
| Verhältniswort mit Artikel    |                               | Patientenver-zeich-nis | Papagei                              | ▶                  |                      |                   |                                    |          | Zeit-mess-gerät                 |          |
| See-krankheit (Med.)          | ▶                             |                        |                                      | ○7                 |                      |                   | Zutat zum Jagertee                 | ▶        |                                 | ○3       |
| Abk.: erholt; erholen         | ▶                             |                        |                                      | Fabel-tier         | ▶                    |                   |                                    |          |                                 | ®        |
| Wiener Walzerkomponist † 1843 | ▶                             |                        | ○6                                   |                    |                      |                   | erster Salzburger Erzbischof † 821 | ▶        |                                 | ®        |
|                               |                               |                        |                                      |                    |                      |                   |                                    |          |                                 | s1112-76 |

### ... UND SO GEHT'S!

Schicke das Lösungswort an:  
 vida/Pressereferat:  
 Kennwort „ÖBV und SPARDA“  
 Johann-Böhm-Platz 1  
 1020 Wien

oder per E-Mail an  
[presse@vida.at](mailto:presse@vida.at)

Einsendeschluss:  
 31. Jänner 2020

### AUFLÖSUNG DES LETZTEN RÄTSELS

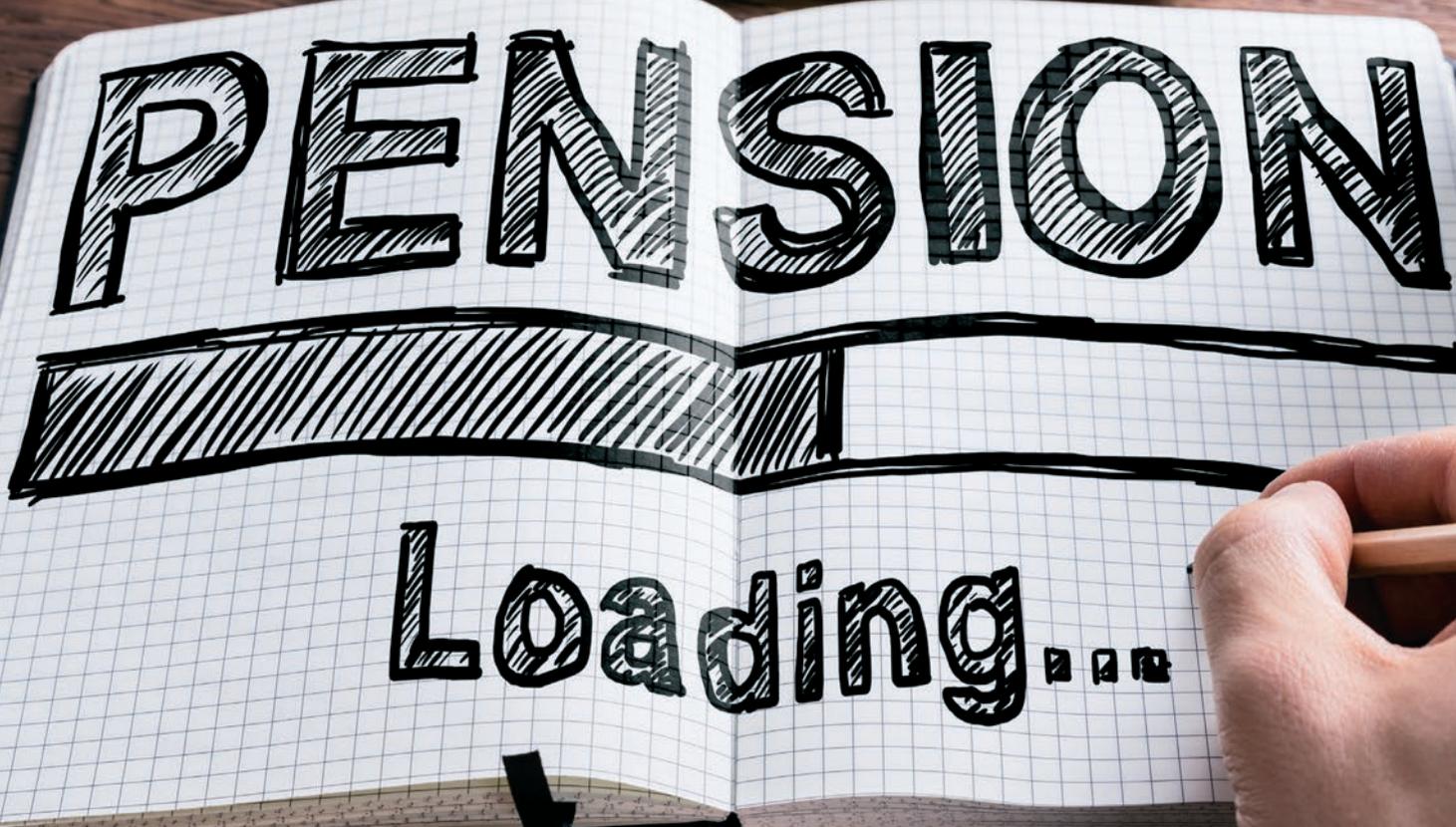
Ausgabe 4/2019  
 Lösungswort: **ARBEIT**

Ziehung unter Ausschluss des Rechtsweges.  
 Die Preise können nicht in bar abgelöst werden.

### IMPRESSUM

**Herausgeber:** ÖGB/Gewerkschaft vida, 1020 Wien, Johann-Böhm-Platz 1  
**Medieninhaber:** Verlag des Österreichischen Gewerkschaftsbundes GmbH, 1020 Wien, Johann-Böhm-Platz 1  
 Tel. 01/662 32 96, Fax 01/662 32 96-39793  
**E-Mail:** zeitschriften@oegbverlag.at, Web: www.oegbverlag.at, UID: ATU 55591005, FN 226769i  
**Hersteller:** Walstead Leykam Druck GmbH & Co KG, Bickfordstraße 21, 7201 Neudörfel  
**Verlagsort:** 1020 Wien  
**Herstellungsort:** 7201 Neudörfel  
**Redaktionsteam dieser Ausgabe:** Peter Leinfellner, Hansjörg Miethling, Marion Tobola (Chefredaktion)  
**Sonderseiten PensionistInnen:** Rudolf Srba  
**Redaktionsadresse:** Gewerkschaft vida, Johann-Böhm-Platz 1, 1020 Wien, presse@vida.at,  
 DVR-Nr. 0046655, ZVR 576 439 352  
**Grafik:** Peter-Paul Waltenberger (AD)  
**Offenlegung nach §25 Mediengesetz unter:**  
<http://www.vida.at/magazin/offenlegung>

■ ■ L ■ ■ T ■ ■ ■ ■ ■ ■  
 O P A ■ N O R D S E E  
 ■ H U S A R ■ S T I L  
 B O B ■ S ■ A G E N T  
 ■ B ■ K A R T ■ I ■ E  
 ■ I S E L ■ L A G E R  
 P E P I ■ M A S E R N  
 ■ ■ A M B O S S ■ B ■  
 ■ E R L ■ M ■ ■ W A S  
 ■ H E I D E K R A U T  
 B E R N I N A ■ D E M  
 ■ R ■ G E T R A E N K



PENSION

Loading...

Reinschauen  
zahlt sich aus.

Mit Überblick besser vorsorgen. Mit meiner ÖBV.

Tel. 059 808 | [service@oebv.com](mailto:service@oebv.com) | [www.oebv.com](http://www.oebv.com)